

Solawi Donstorf

auf dem Hollerhof

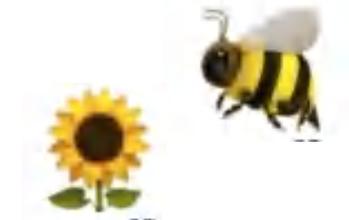


Wir sind enkeltauglich

Wir sind bienenfreundlich

Wir sind Demeter-Bio -

und unser Gemüse auch



Was ist Solidarische Landwirtschaft

- Konsument*innen stellen "ihrem" Anbaubetrieb das benötigte Budget für das gesamte Jahr zur Verfügung
- Der Landwirt/die Landwirtin hat Planungssicherheit und ist nicht mehr dem Markt ausgeliefert
- Vorrang ökologischer Kriterien vor ökonomischen Belangen



- Konsument*innen teilen sich die Ernte
- Saisonales Gemüse garantiert



Nachhaltig Konsumieren

- Alles was geerntet wird, wird auch verteilt - nichts wird aussortiert weil es zu groß, zu klein, zu krumm oder anderweitig abseits der Norm ist.
- Keine Verpackung
- Gemeinschaftliche Abholung organisieren



Nachhaltige Bodenbearbeitung

- Enkeltaugliche Landwirtschaft durch Schonung und Aufwertung des Ackerbodens
- Erhöhen die Biodiversität durch Sortenvielfalt und Lebensräume für Insekten



Unser Gärtnerprojekt

- Dauerkulturbeete: Ressourcen schonen - Symbiosen nutzen
- Samenfeste Gemüsesorten und eigener Nachbau



Jana und Philipp beim Regenwurmcheck 😄
– bzw Anlegen des ersten Dauerkulturbeetes

Umdenken fördern

- Als Maßstab für den Wert des Gemüses verliert Geld an Bedeutung
- Die Sortenvielfalt verändert das Kochverhalten
- Rezepte werden getauscht
- Überschüsse gemeinsam verarbeitet



Solidarisch sein

→ Solidarität mit dem
Landwirt



→ Solidarisch untereinander
-die Bierrunde

